

Der Zugang zur Bildung ist ungleich.

Herkunft, Geschlecht, Name: sie definieren die Bildungskarriere.

Die frühe Selektion ist schädlich.

Wie können wir neue Bildungswege eröffnen?

Schüler*innen mit Unterstützungsbedarf müssen integriert werden.

Jedes Kind soll sein individuelles Potential entfalten können.

Ja, es gibt eine systematische Diskriminierung.

Bildungssysteme zementieren den Status.

Stereotypen in den Erwartungen führen zu sozialem Ausschluss.

Das Schulsystem muss sich den neuesten gesellschaftlichen Entwicklungen anpassen.

Soziale Durchmischung fördern!

DAS SYSTEM MUSS DURCHLÄSSIGER WERDEN.

Der politische Wille, etwas zu ändern, fehlt.

Politik und Gesellschaft engagieren sich nicht genug.

Inklusion ist ein dringendes Anliegen.

Aber was wären die gesellschaftlichen Kosten für Bildungsgleichheit?

Der Umgang mit Diversität muss erlernt werden.

Echte Chancengerechtigkeit erzielen!

Jacobs Center Symposium 2023 20 Jahre z-proso

Bildungskarrieren und Bildungsungleichheiten

Es gibt immer mehr Leistungsdruck und psychische Belastungen.

NUR GESUNDE KINDER KÖNNEN LERNEN!

Wir müssen sozial-emotionale Kompetenzen stärken.

Digitale Kompetenz muss erlernt werden.

Unkontrollierter Medienkonsum ist schädlich.

Wir brauchen mehr Individualisierung im Unterricht.

Wie setzen wir Technologien im Unterricht am gewinnbringendsten ein?

Personalisiertes Lernen ist eine Chance.

Es gilt die Vorteile der Digitalisierung und KI zu nutzen.

Lehrpersonen werden mit Nonsense überlastet!

Der Mangel an Lehrpersonen verschärft die Problematik.

Der Lehrerberuf erfährt eine soziale Abwertung.

DER UNTERRICHT IST OFT NICHT MEHR ZEITGEMÄSS.

Schulen sollen und können individuelles Potential fördern.

Bildungschancen: Schulen müssen hier kompensatorisch wirken.

Der individuelle Lebenskontext prägt die spätere Karriere zu stark.

Es braucht flächendeckende Präventionsangebote im Frühbereich.

Sprachkenntnisse müssen früh gefördert werden.

Zugangshürden zu Angeboten abbauen!

Es braucht qualitativ bessere Förderangebote.

FRÜHE FÖRDERUNG MUSS INTENSIVIERT WERDEN.

Jacobs Center Symposium 2023

20 Jahre z-proso

Bildungskarrieren und Bildungsungleichheiten

1. Dezember 2023, 14 bis 17 Uhr
Jacobs Haus, Seefeldquai 17, 8008 Zürich

Programm

Moderation: Sabine Gysi (Jacobs Center UZH)

- 14h00 Begrüssung**
Simon Sommer (Co-CEO Jacobs Foundation)
Dr. Silvia Steiner (Bildungsdirektorin Kanton Zürich, Präsidentin EDK)
Prof. Dr. Moritz Daum (Direktor Jacobs Center UZH)
- 14h20 20 Jahre z-proso im Spannungsfeld zwischen Grundlagenforschung und Praxisrelevanz**
Prof. Dr. Manuel Eisner (Jacobs Center UZH, University of Cambridge)
- 14h40 z-proso: Design, Erhebungen und Partnerprojekte**
Dr. Denis Ribeaud (Jacobs Center UZH)
- 15h00 Ausgewählte Ergebnisse von z-proso zum Bildungsbereich**
Prof. Dr. Lilly Shanahan (Jacobs Center UZH)
- 15h20 Pause**
- 15h40 Bildungskarrieren in einer multikulturellen Stichprobe – was sagt uns z-proso zu Bildungsungleichheiten?**
Lea Buzzi (Jacobs Center UZH)
- 16h00 Plenumsdiskussion zum Thema Bildungskarrieren und Bildungsungleichheiten**
Moderation: Prof. Dr. Kaspar Burger (Universität Luxemburg)
- 17h00 Apéro riche**



Universität
Zürich^{UZH}

